



Mapex Falcon Hardware

# Innovation auf hohem Niveau

**Nach erfolgreicher Markteinführung des Falcon Pedals vor drei Jahren bietet Mapex nun eine komplette Linie professioneller Hardware an, die in Sachen Funktionalität und Stabilität keine Wünsche offen lässt.**

Das Falcon Pedal ist in der Drummerszene längst kein Geheimtipp mehr und konnte bei der Markteinführung bereits im Test überzeugen. Zum Start der neuen Falcon Hardware-Serie bekam aber auch das Pedal ein paar kleine Änderungen, um es zu optimieren. Die ohnehin schon schmale Fußplatte ist nun noch ein wenig schmaler, trägt jetzt genau in der Mitte das neue Mapex-Logo und auch seitlich am Gestell prangt stolz der Falcon Schriftzug am Rahmen. Die Oberfläche ist nach wie vor angenehm eben und glatt und macht damit sämtliche Spieltechniken problemlos möglich. Auch an der Umlenkrolle hat sich was getan. Sie ist in einer runden Form gehalten und hat im Vergleich zum Vorgängermodell einen leicht veränderten Winkel. Da der lineare Antrieb mit Doppelkette perfekt mit dem Pedal harmoniert, bedarf es auch keiner

optionalen exzentrischen Führung oder eines Zugbandes, die beim Falcon bisher zum Lieferumfang gehörten. Ein Bandzug wie auch eine direkte Verbindung sind aber weiterhin verfügbar. Die Verbindungswelle bei der Doppelpedal-Version ist dank des matten Finishs robuster und sieht zudem wesentlich schicker aus. Insgesamt, so scheint es, ist das Falcon Pedal noch widerstandsfähiger und dürfte auch härtester Beanspruchung ohne Probleme standhalten. Die Spannreifenaufnahme funktioniert weiterhin bestens, passt sich wie von selbst an und hält das Pedal sicher auf Position. Das Falcon läuft nach wie vor unglaublich rund, leicht und entwickelt mit eingesetzten Gewichten eine beachtliche Power in Richtung Fell. Dabei ist eigentlich keine wesentliche Einstellung des Pedals nötig, da die Werkseinstellung schon ideale Spieleigenschaften mitbringt. Wer will, kann sich das Pedal aber natürlich auch individueller auf die eigenen Bedürfnisse anpassen.

## Kompakt

- Fußpedal und Hi-Hat mit sehr guten Laufeigenschaften
- innovative Funktionen
- sehr stabile Ausführung
- viele sinnvolle Einstellungsmöglichkeiten

Vertrieb	M&T	
Preis (UVP)	Hi-Hat Stativ	237 €
	Einzelpedal	237 €
	Doppelpedal:	475 €
	Beckenständer	142 €
	Snareständer	130 €
Farbe	Chrom	

## Abnehmbare Hi-Hat-Beine

Ganz neu im Hardwareprogramm ist die Falcon Hi-Hat, die in vielerlei Hinsicht das Drummerleben vereinfacht. So lassen sich die beiden Beine mit wenigen Handgriffen vollständig entfernen und die Trittplatte lässt sich per Clip an der Stange des Stativs befestigen. Besonders Dummern, die mit zwei Bassdrums spielen, dürfte diese Hi-Hat-Maschine dadurch sehr entgegenkommen und auch der Transport wird erleichtert, da sich das Stativ viel einfacher in der Hardwaretasche verstauen lässt. Ohne lästiges Drehen lässt sich das obere Becken in wenigen Sekunden per Quick-Release Wing Nut befestigen. Gleich zwei unterschiedlich lange Hi-Hat Stangen gehören zum Lieferumfang, die damit eine extrem niedrige oder eine sehr hohe Einstellung der Becken möglich machen. Open Handed-Drummer müssen hier also nicht mehr zur Säge greifen, um die Stange zu verkürzen. Die Laufeigenschaften sind optimal und die Falcon Hi-Hat vermittelt ein sehr weiches und geschmeidiges Spielgefühl. Die Höhe der Trittplatte wie auch die Federspannung lässt sich bei Bedarf individuell verändern. Neben einem Stimmschlüsselhalter befindet sich oberhalb der Feder-Arretierung übrigens auch eine Transportsicherung für die einklappbare Bodenplatte. Ein nettes Gimmick – so gehören lose herumschlackernde Teile beim Transportieren der Vergangenheit an.

## Vielfältige Höheneinstellungen

Ähnlich innovativ geht es mit dem Snaresänder der Falcon-Familie weiter. Dieser hat eine Mittelstange, die sich komplett bis an den Boden verschieben lässt und macht damit auch eine sehr niedrige Einstellung mit tiefen Snares ohne Probleme möglich. Wie es sich für ein solch professionelles Gerät gehört, ist das Stativ mit einem praktischen Kugelgelenk und Gummifüßen mit integrierten Dornen ausgestattet. Der neue Beckenständer mit versenkbarem Galgen ermöglicht eine Einstellung in einem Radius von 360 Grad und sorgt wie bei der Hi-Hat durch die Quick-Release Halterung für eine schnelle Montage der Becken. Damit der Winkel des Auslegers immer exakt gleich bleibt wie

vor der Demontage des Stativs, sind oberhalb der Mittelstange kleine Markierungen angebracht, die es dem Drummer ermöglichen die Ursprungsposition immer wieder herzustellen. Die neue Falcon Hardware strotzt nur so vor Professionalität, ist ausgesprochen durchdacht und sieht nebenbei auch noch richtig gut aus.

● Jannis Borgmann

